



1 Kaohsiung, Lotos-See mit Pagode © FVA Taiwan 2 Steilküste im Osten Taiwans © FVA Taiwan 3 Taipei, Altstadt/Jiufen Street © f11photo/Fotolia.com

Taiwan: „Ilha Formosa“, die schöne Insel

Als portugiesische Entdecker zum ersten Mal auf eine große Insel vor der Südostküste Chinas stießen, waren sie von der Schönheit des Eilands so überwältigt, dass sie es 'Formosa', die Schöne, nannten. Sie haben nicht übertrieben. Zwar hat Taiwan, wie die Insel heute heißt, in den vergangenen Jahrhunderten eine äußerst turbulente Geschichte erlebt, doch die Schönheit der Insel wurde davon nicht beeinträchtigt. Taiwan bietet viele Superlative: Bis 2007 war 'Taipei 101' der höchste Wolkenkratzer weltweit. Im Süden der Insel liegt der größte buddhistische Tempel Südostasiens, und die Steilküste im Nordosten der Insel gilt als die höchste der Welt. Es gäbe noch weitere Rekordwerte, viel aussagekräftiger ist aber eine Beschreibung des Reliefs des Landes: Taiwan ist kleiner als die Niederlande und dennoch ragen im Zentrum der Insel bis zu 4000 m hohe Berge aus dem Meer. Diese Berge und die atemberaubend schöne Küste beheimaten einige außergewöhnliche Nationalparks.



Doch auch kulturell hat Taiwan Erstaunliches zu bieten: Zahlreiche Völker haben ihre Spuren hinterlassen, so etwa die austronesische Urbevölkerung, Holländer, Japaner und die erst relativ spät eingewanderten Chinesen. Seit 1949 ist die Insel zudem als offiziell letzter Rest der „Republik China“ der Zufluchtsort der nationalistischen Chinesen, die vor Mao Zedong und den chinesischen Kommunisten flüchteten. In dieser Rolle versteht sich Taiwan als Hüter der klassischen chinesischen Kultur, die hier, anders als auf dem Festland, ungebrochen weiterlebt.

1. Tag: Salzburg/Innsbruck/Graz/Klagenfurt/München - Wien - Peking - Taipei. Gegen Mittag Zuflüge aus den Bundesländern bzw. München nach Wien; am Nachmittag Linienflug mit Air China nach Peking (ca. 15.15 - 07.15 Uhr am nächsten Morgen).

2. Tag: Peking - Taipei mit 'Taipei 101' und Nationalem Palastmuseum. Weiterflug von Peking nach Taipei (ca. 08.30 - 11.40 Uhr), der Hauptstadt Taiwans. Gleich nach der Ankunft fahren wir auf den Taipei Financial Tower, auch „Taipei 101“ genannt (zwischen 2004 und 2007

der höchste Wolkenkratzer der Welt; derzeit liegt er „nur“ noch auf Rang 7), von dessen Aussichtsplattform wir ein einzigartiges Panorama erleben. Wir statten dem weit über die Landesgrenzen hinaus bekannten Nationalen Palastmuseum einen Besuch ab: Hier lagern die unglaublichen Schätze, die man 1949 aus der Verbotenen Stadt in Peking „evakuierte“ und die das in einen Berg hinein gebaute Gebäude zum bedeutendsten Museum für chinesische Kunst weltweit machen. Wir erreichen unser Quartier, machen uns frisch und genießen das gemeinsame Abendessen im sehenswerten Grand Hotel.

3. Tag: Taipei - Puli - Sonne-Mond-See. Wir gelangen zum geografischen Mittelpunkt Taiwans nach Puli, wo wir das Chong Tai Chan Kloster besuchen. Das moderne buddhistische Kloster ist eines der größten weltweit - hinsichtlich der Gebäudegröße als auch der Zahl der Mönche. Weiterfahrt zum Sonne-Mond-See, einem beliebten Flitterwochenziel, dessen Form den chinesischen Schriftzeichen von Sonne und Mond ähnelt. Wir sehen in wunderschöner Landschaft den eindrucksvollen Wenwu-Tempel, der Konfuzius und dem Kriegsgott Guandi geweiht ist, sowie einen Schrein mit Reliquien eines hochverehrten Mönches. Außerdem statten wir der 46 m hohen Tse-En Pagode einen Besuch ab und unternehmen eine kurze Bootsfahrt auf dem romantischen See.

4. Tag: Sonne-Mond-See - Lukang - Alishan. Fahrt in den verlandeten Hafen von Lukang, wo die Zeit stehengeblieben scheint. Besichtigung der stimmungsvollen Altstadt mit dem buddhistischen Longshan-Tempel und dem Tien Hou Gong Tempel, der der Meeresherrin Mazu geweiht ist. Anschließend geht es durch ein Teeanbaugebiet auf gut 2200 m in die Gebirgsregion von Alishan, eine der beliebtesten Ferienregionen Taiwans.

5. Tag: Alishan - Tainan. Am frühen Morgen nehmen wir den Zug zum Aussichtspunkt Jhu Shan (2500 m), (mit etwas Glück) erleben wir den Sonnenaufgang in dieser prachtvollen Bergwelt. Rückkehr zum Hotel, Frühstück und Fahrt an die Küste. Durch Obstbaum- und Betelnussplantagen geht es nach Tainan, die am stärksten kolonial geprägte Stadt der Insel. Wir sehen die Überreste von Fort Zeelandia und den Chihkan-Turm, der am Ort des Forts Provintia errichtet wurde - beides Reminiszenzen an die holländische Kolonialzeit im 17. Jh. Hier besuchen auch Taiwans größten Konfuzius-Tempel.

6. Tag: Tainan - Kaohsiung. Wir halten beim Fokuangshan-Kloster, einer gewaltigen Anlage, die erst jüngst erweitert wurde. In Kaohsiung besuchen wir die ehemalige Britische Botschaft, von der sich ein prächtiger Blick auf Stadt und Hafen bietet. Anschließend spazieren wir entlang des Lotus-Sees, den die Drachen- und die Tiger-Pagode sowie der Frühlings- und Herbst-Pavillon säumen. Nach dem Abendessen Besuch des Lioho Nachtmarkts.



1 Taroko-Schlucht © FVA Taiwan 2 Yehliu Park © Dimon/Fotolia.com 3 Tainan © Richie Chan/Fotolia.com



7. Tag: Kaohsiung - Kenting-Nationalpark. Am Morgen geht es in den äußersten Süden Taiwans. Unterwegs besuchen wir den Hafen und den belebten Fischmarkt von Donggang, bevor wir den Kenting-Nationalpark erreichen, der für seine wunderschöne Küste und tropischen Wälder berühmt ist. Wir bestaunen den Leuchtturm Oluanpi und den bizarren Katzennasen-Felsen. Übernachtung im Raum Kenting-Hengchun.

8. Tag: Kenting - Beinan - Chihpen. Fahrt nach Taitung, wo wir im Kulturpark Beinan neolithische Artefakte bewundern. Danach besuchen wir ein Dorf der Bunun, einer der 14 anerkannten Minderheiten Taiwans, wo wir traditionelle Tänze sehen. Zuletzt erkunden wir das Nationale Prähistorische Museum von Taitung. Kurze Fahrt nach Chihpen, wo wir schließlich in den heißen Quellen entspannen können.

9. Tag: Chihpen - Hualien. Heute lernen wir die Ostküste Taiwans kennen - sie zählt zum landschaftlich Spektakulärsten, das Asien zu bieten hat. Wir passieren zahlreiche außergewöhnliche Küstenformationen wie die Felsen von Hsiaoeyiou, die ‚Plattform der Drei Unsterblichen‘ und die ‚Höhlen der Acht Unsterblichen‘, die tw. buddhistische Tempel beherbergen. Vorbei am Wendekreis-Denkmal geht es nach Hualien.

10. Tag: Ausflug Taroko-Nationalpark. Unweit der Stadt Hualien liegt Taiwans berühmtester Nationalpark, in dessen Zentrum die gleichnamige eindrucksvolle Marmor-Schlucht liegt, die der Liwu-Fluss in Jahrmillionen geschaffen hat. Der Nationalpark gilt als Kleinod der Insel und absoluter landschaftlicher Höhepunkt unserer Reise. Kurze Spaziergänge führen uns zu spektakulären Aussichtspunkten und Pavillons.

11. Tag: Hualien - Pingling - Yehliu Park - Taipei. Zunächst geht es auf einer äußerst kurvigen Straße mit atemberaubenden Ausblicken auf eine der höchsten Steilküsten der Welt nordwärts, ehe wir die Autobahn vor Yilan erreichen. In Pingling, das in einem Teeanbaugbiet liegt, besuchen wir das Tee-Museum. Rückfahrt über den Yehliu-Park an der Nordküste in die Hauptstadt Taipei.



12. Tag: Taipei: Stadtrundfahrt - Peking. Zum Abschluss dieser erlebnisreichen Rundreise besichtigen wir nochmals die dynamische Metropole Taiwans: Wir unternehmen eine ausführliche Stadtrundfahrt, u.a. zum Longshan-Tempel, dem bedeutendsten buddhistisch-taoistischen Tempel der Stadt, und zur Gedächtnishalle von Staatsgründer Chiang Kaishek. Nach einem Abschieds-Mittagessen Transfer zum Flughafen und Abflug nach Peking (ca. 18.45 - 22.20 Uhr).

13. Tag: Peking - Wien - Salzburg/Innsbruck/Graz/Klagenfurt/München. Rückflug von Peking nach Wien (ca. 02.30 - 05.45 Uhr) und weiter in die Bundesländer bzw. nach München.

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus, meist *Hotels/HP**

TERMIN	REISELEITER	P FATA
11.11. - 23.11.2018	MMag. Dr. Gerfried Mandl	
Flug ab Wien		€ 2.670,-
Flug ab Salzburg, Innsbruck, Graz, Klagenfurt, München		€ 2.940,-
EZ-Zuschlag		€ 560,-
Aufpreis Premium Economy Class: ab € 700,-		
Aufpreis Business Class: ab € 2.200,-		

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Air China von Wien über Peking nach Taipei und retour
- Transfers und Ausflüge in landesüblichen Bussen/Kleinbussen mit Aircondition
- 9 Übernachtungen in ***Hotels und 1 Übernachtung in einem ****Hotel (landesübliche Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Du/WC
- Halbpension (Frühstück und meist Abendessen): 2. Tag abends bis 12. Tag mittags
- Eintritte lt. Programm
- 1 Polyglott on tour „Taiwan“ je Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 315,- bzw. € 415,-)

Gültiger Reisepass (mind. 6 Monate) erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (landesübliche Klassifizierung), jeweils in Zimmern mit Du/WC.

Taipei	***Hotel „Golden China“
Sonne Mond See	***„Lea Lea Garden Moon“ Hotel
Alishan	***„Alishan House“
Tainan	***„New Dynasty“ Hotel
Kaohsiung	****„Holiday Garden“ Hotel
Kenting	***„Uni Resort“
Chihpen	***„Dong Tair“ Hotel
Hualien	***„Marshal“ Hotel



Taiwan